

AfD-Fraktion Herdecke • kontakt@afd-fraktion-herdecke.de

Rathaus
Ausschussvorsitzende Frau Bürgermeisterin Iris Stalzer
Kirchplatz 3
58313 Herdecke

Herdecke, den 07.04.2026

**Antrag der AfD-Fraktion Herdecke zur Aufnahme der Anfrage
„Ausreisen nach Syrien“
auf die Tagesordnung der Sitzung von „Hauptausschuss und Ausschuss für öffentliche Sicherheit“
am 11.06.2026**

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin Stalzer,

in der Sitzung des Haupt- und Betriebsausschusses am 20.03.2025 hatte die AfD-Fraktion Herdecke den Antrag „Beauftragter für Remigration“ gestellt. Dieser Beauftragte sollte schwerpunktmäßig die Remigration ausreisepflichtiger Asylbewerber oder solcher mit einem nicht mehr existenten Fluchtgrund beschleunigen, damit diese möglichst zeitnah wieder in ihre Heimat zurückkehren können.

Lediglich die Vertreter der AfD-Fraktion Herdecke stimmten für diesen Antrag. Alle anderen Ausschussmitglieder stimmten dagegen.

Wir möchten nun konkret erfahren, wie sich die Ausreisen nach Syrien bzw. die Einreisen von dort seit dem Sturz des Assad-Regimes in Syrien ohne einen Beauftragten für Remigration entwickelt haben.

Gemäß §18 der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt Herdecke bitte ich Sie hiermit im Namen der AfD-Fraktion Herdecke, die folgenden Fragen zu diesem Thema zu beantworten:

1. Wie viele zuvor in Herdecke gemeldete syrische Asylbewerber sind seit dem 01.01.2025 nach Syrien zurückgekehrt?
2. Wie viele über den sogenannten „Familiennachzug“ nach Herdecke gelangten Personen aus Syrien sind seit dem 01.01.2025 nach Syrien zurückgekehrt?
3. Wie viele neue Asylbewerber aus Syrien wurden seit dem 01.01.2025 in Herdecke registriert?
4. Wie viele Personen aus Syrien sind seit dem 01.01.2025 über den sogenannten „Familiennachzug“ nach Herdecke gelangt?
5. Wie viele Asylbewerber aus Syrien sind aktuell in Herdecke registriert?
6. Wie viele über den sogenannten „Familiennachzug“ nach Herdecke gelangte Personen aus Syrien sind aktuell in Herdecke registriert?

Begründung:

Den Sturz des Assad-Regimes in Syrien Ende 2024 haben viele syrische Asylbewerber in Deutschland bejubelt, da sie vor dieser Regierung geflohen sind.(1)

Ob man den Übergangspräsidenten und früheren Dschihad-Kämpfer Ahmed al-Scharaa mit allen Ehren zum Staatsbesuch in Berlin empfangen muss (2), darf man auf Grund der Christenverfolgung in Syrien kritisch sehen.(3)

Viele der in Deutschland lebenden Syrer feierten den neuen syrischen Machthaber mit „Allahu Akbar“-Chören und „bejubeln ihn wie einen Popstar“. (2)

Anlässlich der Internationalen Tourismus-Börse Berlin (ITB) heißt es: „Der syrische Pavillon stieß bei Besuchern, Medienvertretern und internationalen Zeitungen auf großes Interesse“. (4)

Der syrische Vize-Tourismusminister Faraj al-Qashqoush ergänzt: „Syrien ist ein sicheres Land geworden. Deutsche Touristen sind bei uns herzlich willkommen. Wir laden alle ein“. (5)

Große Anteile der hier lebenden Syrer sind mit der Lage in ihrem Heimatland offensichtlich zufrieden und sehen keine großen Probleme.

Da der Fluchtgrund entfällt, müssen diese Personen Deutschland verlassen.

Quellen:

- (1) https://de.wikipedia.org/wiki/Sturz_des_Assad-Regimes
- (2) <https://www.bild.de/politik/ausland-und-internationales/staatsbesuch-aus-syrien-allahu-akbar-choere-fuer-ex-terrorist-im-berliner-ritz-69ca2624b33459bf5277404f>
- (3) <https://www.tichyseinblick.de/kolumnen/aus-aller-welt/syrien-suqaylabiyah-christen/>
- (4) <https://www.tichyseinblick.de/kolumnen/aus-aller-welt/syrien-urlaubsland-wadephul/>
- (5) https://www.focus.de/reisen/syrien-wirbt-um-deutsche-urlauber-sind-ein-sicheres-land_bfd5198c-9767-435b-9938-09ec32279c5d.html

Mit freundlichen Grüßen

Oliver Haarmann (Fraktionsvorsitzender)